



REGINE I., rheinhessische Weinkönigin des Jahres 1980, feiert in ihrer Heimatgemeinde das Weinfest im „Fröhlichen Weinberg“. Bild: Klos

Frohe Stunden im Fröhlichen Weinberg

„Am Wochenende feiert meine Heimatgemeinde Nackenheim sein traditionelles Weinfest im „Fröhlichen Weinberg“. Ich bin deshalb ganz besonders stolz, die Freunde des edlen Rebensaftes als derzeitige Rheinhessische Weinkönigin in meiner Residenz willkommen heißen zu können. Sicherlich wird die weinlaunige Gemeinde dem Kenner das Richtige bieten.

Gerade im Weinparadies Rheinhessen sind die Weine von einer Vielfalt, wie kaum in einem anderen deutschen Weinanbaugebiet. Nackenheim dürfte in dem großen Mosaik der rheinhessischen Weinlandschaft sicherlich ein funkelnder Diadem darstellen. Für mich sind die Weinfeste immer eine großartige Werbung für den Rebensaft, weil sich die einheimischen Winzer und Weinbautreibenden mit verhältnismäßig geringem Aufwand darstellen können.

Über zweihundert Weine stehen zum Probieren an und werden ein Spiegelbild der Nackenheimer Lagen sein, wo fast schon seit 2000 Jahren die Rebe angepflanzt wird.

Als Rheinhessische Weinkönigin hoffe ich, daß sich alle Besucher wohl fühlen und meine Heimatgemeinde mit dem Wein in guter Erinnerung behalten. Wohl bekomms, beim guten und edlen Tropfen.

Regine Usinger
Rheinhessische Weinkönigin